

Vorwort

Die Monographie basiert auf meiner im Mai 2018 an der Universität Wien approbierten Dissertation, wobei Jud und Lit bis 06/2018 (inkl dem 2. Erwachsenenschutz-Gesetz) berücksichtigt wurden.

Zunächst gilt dabei der Dank meinem Betreuer *Univ.-Prof. Dr. Ulrich Torggler, LL.M.*, dessen wertvolle Anregungen und sorgfältige Durchsicht eine enorme Bereicherung für die Dissertation waren. Auch die Anmerkungen meiner Gutachter *Univ.-Prof. Dr. Georg Kodek LL.M.* und *Univ.-Prof. Dr. Friedrich Rüffler LL.M.* waren ein großer Gewinn für die Arbeit.

Persönlicher Dank gebührt zudem *GL OStA Mag. Wolfgang Handler LL.M.*, *OStA Mag. Ursula Schmudermayer LL.M.* sowie *Dr. Charlotte Mautner-Markhof*, bei denen ich bei der WKStA bzw am HG Wien lernen durfte, wie an insb umfangreiche, komplexe Erledigungen heranzugehen ist und diese effizient bearbeitet werden können. Durch ihre Expertise und die Möglichkeit zur selbstständigen Arbeit gaben sie mir nicht nur das notwendige „Handwerk“ mit, sondern *va* auch das Vertrauen, das mich erst ermutigte, eine Dissertation zu verfassen.

Darüber hinaus danke ich auch *MMag. Dr. Daniel Varro, LL.M.*, der mir die ersten wissenschaftlichen „Gehversuche“ ermöglichte und mich dabei förderte und forderte, wodurch ich auf mein Dissertationsthema stieß.

Schließlich gilt mein Dank der Linde Verlag Ges.m.b.H., darunter insb der Projektmanagerin im Fachlektorat, *Mag. Victoria Michler*, für die freundliche und fachkundige Unterstützung bei der Publikation meiner Dissertation.

Wien, im Juni 2018

Helene Hayden